



# BLAULICHT- PROJEKT

► Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst  
und THW als Unterrichtsfach  
in der Schule  
und als pädagogisches Angebot im  
Kindergarten



Pilotprojekt  
in Schleswig-Holstein



Zweijährige Projektdauer



Durchführung mit  
hauptamtlichen Fachkräften



Alle Schulen und Kindergärten  
im Kreis Plön

FEUERWEHR, RETTUNGSDIENST, POLIZEI UND THW  
ALS SCHULFACH UND ALS PÄDAGOGISCHES  
ANGEBOT IM KINDERGARTEN



- ▶ Pilotprojekt für Schleswig-Holstein. Vergleichbare Pilotprojekte gibt es derzeit nur in Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern
- ▶ An den Grundschulen soll regelmäßig in Form eines Wahlpflichtfaches / Arbeitsgemeinschaft nach zeitgemäßem pädagogischem Konzept „Brandschutzerziehung“ und Wissen über Feuerwehr, Rettungsdienste, Polizei und THW vermittelt und in praktischen Übungen lern- und erlebbar gemacht werden.
- ▶ An den weiterführenden Schulen könnte zudem eine Truppmannausbildung in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr oder eine Ersthelfer-Ausbildung in Zusammenarbeit mit einem örtlichen Rettungsdienst erfolgen.
- ▶ Für Kindergärten soll die Möglichkeit bestehen an regelmäßigen Terminen eine pädagogische Einheit vor Ort oder an einem dafür ausgewählten Feuerwehrstandort zu buchen.

**- LERNEN DURCH EIGENE  
ERFAHRUNGEN UND  
PRAKTISCHE ÜBUNGEN !**



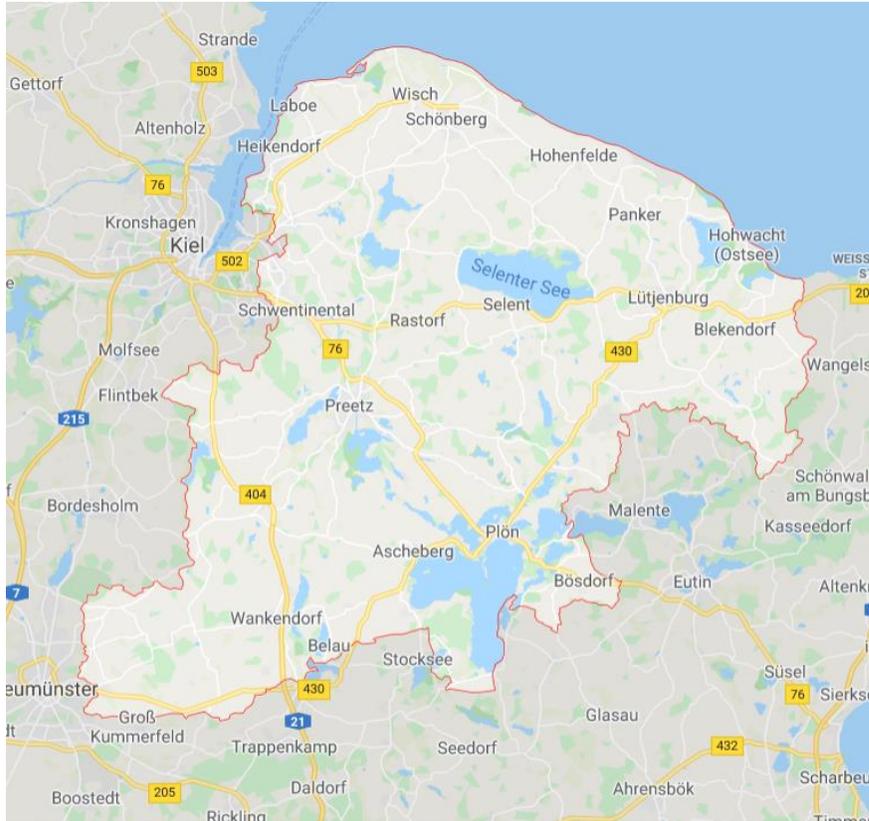
- ▶ Eine Kombination aus Wissensvermittlung, praktischen Übungen und Experimenten.
- ▶ Moderne Materialien und Übungsgeräte sollen den „Unterricht“ unterstützen.
- ▶ Unterricht durch pädagogische Fachkräfte, die zugleich über eine besondere Expertise im Bereich Feuerwehr, Rettungsdienst oder THW verfügen oder eine fachliche Expertise in diesen Bereichen mit einer pädagogischen Zusatzqualifikation mitbringen.
- ▶ Zusammenarbeit und Kooperation mit Ehrenamtlichen aus Feuerwehr, Rettungsdienst und THW, die dann je nach Kapazität und Möglichkeit mit in die Schul- und Kindergartenprojekte eingebunden werden können.
- ▶ Während der gesamten Projektphase soll das Vorhaben evaluiert und an messbaren Kriterien ausgewertet werden.

VERSCHIEDENE PROJEKTPARTNER  
ARBEITEN MIT HAUPTAMT UND  
EHRENAMT HAND IN HAND



- ▶ Ziel des Projektes ist es Wissen und Fachwissen zu lehren, soziale Fähigkeiten und Kompetenzen zu vermitteln und zu stärken. Gleichzeitig soll die gesellschaftliche Akzeptanz von Feuerwehr, Polizei, Rettungsdiensten und dem THW positiv beeinflusst werden. Des Weiteren wird das Ziel verfolgt durch dieses Projekt aktive Nachwuchsförderung für Feuerwehren, Rettungsdienste und THW zu betreiben.
- ▶ Kooperationsmöglichkeit mit der Elly-Heuss-Knapp-Schule Neumünster mit angehenden ErzieherInnen des Ausbildungsganges „ErzieherInnen mit dem Schwerpunkt Kultur, Freizeit und Tourismus“, die dann im Rahmen eines Wahlpflichtfaches das Projekt aktiv unterstützen würden.
- ▶ Während der Projektphase wird bereits nach Möglichkeiten gesucht dieses in ein langfristig nachhaltiges Dauerprojekt mit Mehrwert für die ganze Region zu entwickeln.

GESELLSCHAFTLICHE AKZEPTANZ  
STÄRKEN UND AKTIVE  
NACHWUCHSFÖRDERUNG



► Projektbereich:  
Kreis Plön mit seinen 86 Gemeinden

► Schulen:

18 Grundschulen inkl. Außenstellen

3 Grund- und Gemeinschaftsschulen

3 Gemeinschaftsschulen

3 Förderzentren Lernen

1 Förderzentrum Geistige Entwicklung

4 Gymnasien

1 Gemeinschaftsschule mit gymnasialer OS

Kindergärten:

ca. 95 Kindergärten

EIN PROJEKT FÜR  
DEN GANZEN KREIS  
PLÖN



Projektdauer: 2 Jahre

Projektstart: 1.8.2021

Förderantrag und Projektvorstellung  
bei der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz  
und der AktivRegion Ostseeküste (Kooperationsprojekt)

### **Projektkosten:**

2,5 Fachkräfte: 105.000 € / Jahr

Unterrichtsmaterial/Equipment: 6.000 € / Jahr

Diverse Projektkosten: 14.000 € / Jahr

Projektkosten Gesamt 2 Jahre: ca. 250.000 €

Beantragte Förderung bei der AktivRegion  
Schwentine-Holsteinische Schweiz: 100.000 €



# VIELEN DANK!

für Ihre Aufmerksamkeit!